Referent*in für das Referat 54 "Anlagenbezogener Immissionsschutz, Anlagensicherheit, Störfallvorsorge, Luftreinhaltung und Lärmminderung, umweltbezogene Fragen des Verkehrs"

Stellenanbieter: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

Stellenausschreibung des Ministeriums für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

Im Referat 54 „Anlagenbezogener Immissionsschutz, Anlagensicherheit, Störfallvorsorge, Luftreinhaltung und Lärmminderung, umweltbezogene Fragen des Verkehrs“ in der Abteilung 5 „Technischer und fachübergreifender Umweltschutz“ ist folgende Position zu besetzen:

Referentin / Referent (w/m/d)

für den Aufgabenbereich „Schutz vor Lärm-, Erschütterungs- und Lichtimmissionen“

- **Dienstort:** Potsdam
- **Dotierung:** E 14 TV-L
- **Dauer:** unbefristet
- **Einstellungsdatum:** ab sofort

Übernehmen Sie Verantwortung im Umweltschutz!

Ihre Leidenschaft gilt dem Umweltschutz? Werden Sie Teil unseres engagierten Teams im Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz und gestalten Sie aktiv die Zukunft des Umweltrechts im Bereich Immissionsschutz.

Ihr Aufgabengebiet

- **Grundsatzfragen und Vollzugssteuerung:** Sie erarbeiten und stimmen landespolitische Positionen ab, entwickeln eigenständig Konzepte und steuern die ressortbezogenen Angelegenheiten der Vorsorge und des Schutzes bei Lärm-, Erschütterungs- und Lichtimmissionen sowie die etwaige Aufstellung und Fortschreibung von Luftreinhalte- und Aktionsplänen. Hierzu werten Sie technisch-wissenschaftliche sowie politisch-administrative Grundlagen aus, erarbeiten unter anderem landesspezifische Vorgaben für den Vollzug, wirken an der Fortentwicklung von Rechtsvorschriften und des zugehörigen Regelwerkes mit, setzen Entbürokratisierungsvorhaben um und führen eigenständig die diesbezügliche

Kommunikation mit Dienststellen des Bundes und der EU.

- **EU-Umgebungslärmrichtlinie:** Sie übernehmen die Steuerung und Organisation des Vollzuges der EU-Umgebungslärmrichtlinie sowie die entsprechende Fachaufsicht über das Landesamt für Umwelt (LfU). Hierzu erarbeiten Sie beispielsweise landesspezifische Vorgaben für einen einheitlichen Vollzug, übernehmen die Qualitätssicherung der entsprechenden EU-Berichterstattung des Landes und koordinieren die Beratung und Anleitung der Kommunen.
- **Oberste Immissionsschutzbehörde:** Sie steuern und organisieren den Vollzug des Landesimmissionsschutzgesetzes und nehmen die Fachaufsicht über die nachgeordneten Behörden auf dem Gebiet der Vorsorge und des Schutzes bei Lärm-, Erschütterungs- und Lichtimmissionen wahr. Sie erarbeiten diesbezügliche landesspezifische Vollzugsvorgaben und gewährleisten die fachliche Anleitung des LfU, die Koordination der Beratung und Anleitung der Kommunen, Landkreise und weiteren Behörden, die Bearbeitung von eingehenden Beschwerden sowie die fachthemenbezogene Öffentlichkeitsarbeit.
- **Fluglärmschutz:** Ihnen obliegt die Ressortkoordinierung für Fragen des Fluglärmschutzes sowie die diesbezügliche Fachaufsicht über das LfU. Sie vertreten das MLEUV in luftrechtlichen Genehmigungsverfahren, steuern den Vollzug des Fluglärmschutzgesetzes, insbesondere hinsichtlich der Festsetzung von Lärmschutzbereichen und Erstattungsverfahren für baulichen Schallschutz. Neben der Vertretung des Landes in zugehörigen Bund-Länder-Ausschüssen und Arbeitsgruppen der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz der Umweltministerkonferenz sind Sie namentlich benanntes stimmberechtigtes Mitglied in der Fluglärmkommission Berlin Brandenburg.

Das bringen Sie mit

- Ein **erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul- oder Masterstudium** in den Fachrichtungen **Akustik, Physik, Ingenieurswissenschaften, Umweltwissenschaften** oder einer vergleichbaren Fachrichtung, vorrangig auf dem naturwissenschaftlichen Gebiet.
- Sehr wichtig sind sehr gute immissionsschutzfachliche und -rechtliche Kenntnisse und Erfahrungen, insbesondere in den ausgeschriebenen Gebieten sowie gefestigte, naturwissenschaftlich-physikalische Kenntnisse und Methodenkompetenz.
- Ebenfalls sehr wichtig ist Verwaltungserfahrung, möglichst in einer oberen oder obersten Landes- oder Bundesbehörde oder vergleichbare Erfahrungen mit guter Kenntnis der Verwaltungsstrukturen und Zuständigkeiten im Immissionsschutz im Land Brandenburg.
- Wichtig sind Kenntnisse und Erfahrungen in der Steuerung und Aufgabenkoordinierung, in der Mitarbeit in Fachgremien und in der Kommunikation mit Behörden sowie Bürger/innen.
- Erwartet werden ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen der deutschen Sprache (fachkundige Kenntnisse des Niveaus C1), ein ausgeprägtes Denk- und Urteilsvermögen, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Eigeninitiative, Engagement und Ergebnisverantwortung sowie ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit.

Was wir bieten

- Eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst in einer obersten Landesbehörde in der attraktiven Landeshauptstadt Potsdam in zentraler Lage.
- Die Möglichkeit, sich durch interessante Fortbildungen weiterzuentwickeln.
- Gesundheit und gute Arbeit sind eng miteinander verknüpft. Wir unterstützen daher zielgerichtet das Wohlbefinden unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und leben ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement (Angebot von beispielsweise ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplätzen, Impfangeboten, gesundheitsbezogenen (Online-)Seminaren).
- Eine offene Willkommenskultur und eine intensive Einarbeitung, um die fachliche und persönliche Integration zu erleichtern und eine abwechslungsreiche, zukunftsgestaltende und sinnstiftende Aufgabe, die dem Gemeinwohl dient.
- Ein attraktives Arbeitsumfeld mit der Möglichkeit des mobilen Arbeitens und flexibler Arbeitszeit zwischen 6:00 Uhr und 21:00 Uhr zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL).

Noch nicht überzeugt?

Erhalten Sie mehr Einblicke in die Arbeit beim Ministerium in unserem **Recruitingfilm!**

Hinweise

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des SGB IX und die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Es wird darauf hingewiesen, dass schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Eignung bevorzugt werden. Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexuelle Orientierung und Identität. Das MLEUV gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Bewerbungsverfahren

Uns liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Bitte bewerben Sie sich deshalb online über das Portal **Interamt.de** (Stellenangebot: 1472010)

Referent/Referentin (w/m/d) im Referat 54

bis zum 8. November 2026 (*Kennziffer*: **MLEUV – 26/25/54**).

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich gerne an **Herrn Dr. Beck (Telefon: 0331**

866-7210) und bei allgemeinen Rückfragen an **Frau Bulst (Telefon: 0331 866-7135)**.

Bitte beachten Sie unsere **Hinweise zum Datenschutz**.

Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft,Umwelt und Verbraucherschutz
Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, Haus S
14467 Potsdam

mleuv.brandenburg.de

Bewerbungsschluss: 08.11.2026

Stellenanbieter: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg
Referat 12
Henning-von-Tresckow-Straße 2 - 13, Haus S
14467 Potsdam, Deutschland

WWW: https://mleuv.brandenburg.de/mleuv/de/

Ansprechpartner: fachl.: Herr Dr. Beck; zum Verfahren: Frau Bulst
Telefon: 0331 866-7210; -7135
E-Mail: Auswahlverfahren@MLEUV.Brandenburg.de

Online-Bewerbung: https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1472010

Sonstiges: MLEUV - 26/25/54

Ursprünglich veröffentlicht: 13.10.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100155336